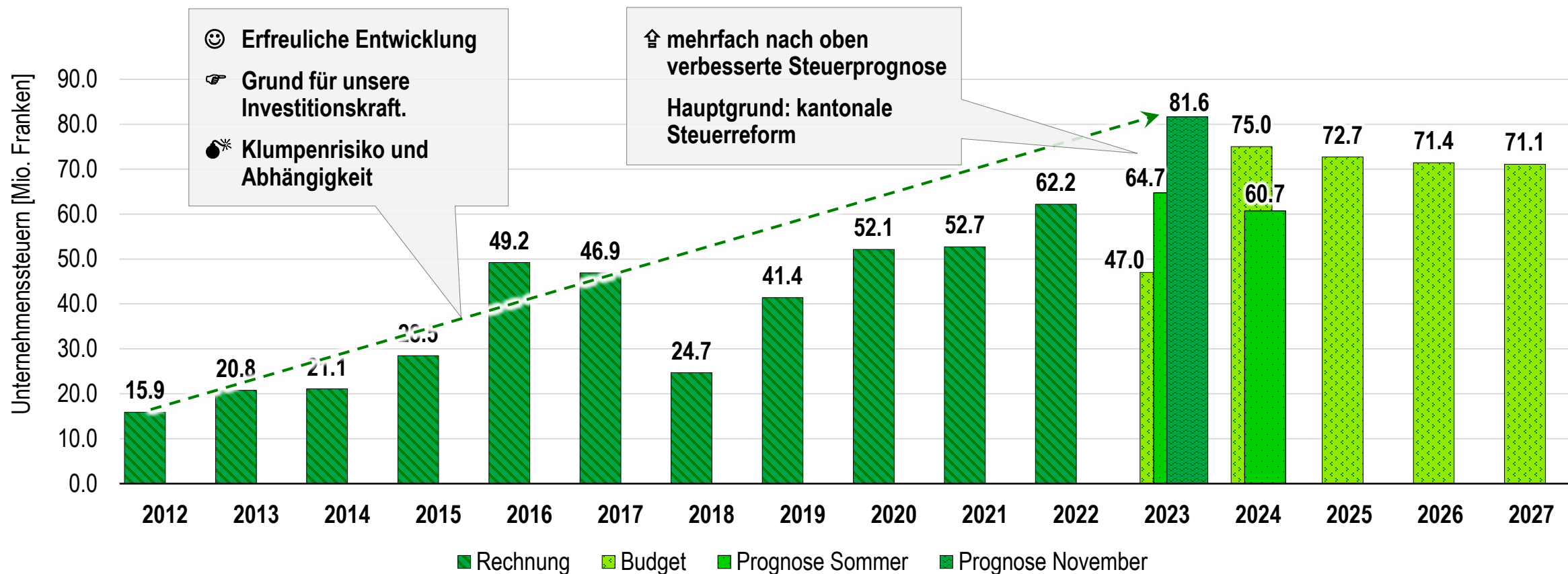


# Budget 2024 und Finanzplan 2024-2027

## Grosser Stadtrat, 28. November 2023



# Unternehmenssteuern: Hauptgrund für unseren Wohlstand und zugleich grösstes Klumpenrisiko.



Daten: 2012-2022: Jahresrechnung; 2023: Budget, Prognose Sommer, Prognose November; 2024: Budget ursprünglich, Budget Novemberbrief; 2025-2027: Finanzplan

## Budget 2024: Die Schwerpunkte des Stadtrates.

Die deutlich höheren Unternehmenssteuern bieten einen Spielraum. Dieser nutzt der Stadtrat gezielt für:

### Investitions- kurs fortsetzen



**Der eingeschlagene Investitionskurs wird entschieden weitergeführt!**

- Mit Budget 2024 werden neue Investitionskredite über (brutto) 124 Mio. Franken beantragt.
- Gemäss Finanzplan werden in den nächsten vier Jahren über 239 Mio. Franken investiert.

### Mehr Lohn und Nach- vollzug temporäre Lohnmassnahmen



**3.5% Lohnentwicklung**, davon 1.25% strukturell und 2.25% generell/individuell

- struktureller Nachholbedarf ggü. Kanton wird vollständig aufgeholt
- Teuerung möglichst ausgleichen
- Leistungen belohnen

**Nachvollzug Lohnmassnahmen**  
homogene Berufsgruppen (3%)

### gezielte Stärkung der personellen Ressourcen



**Gezielter Aufbau der personellen Ressourcen um netto 49.2 FTE**

- Ausbau des Leistungsangebotes (z.B. bei der Kinderbetreuung) und Entlastung des Personals (besonders in der Pflege)
- Gegenfinanzierung bei 10 FTE, separate Vorlagen bei 25 FTE.

### Steuer- senkung



**Steuerfussenkung:**

Antrag Stadtrat auf 90% (-2%)  
Antrag GPK (-3%) auf 89%

- Die Stadt als urbanes Zentrum ist steuerlich sehr attraktiv!
- Grosser Sprung vorwärts im Standortwettbewerb zusammen mit Steuerentlastungen auf Kantonsebene

# Investitionen: Grossprojekte prägen den Finanzplan.



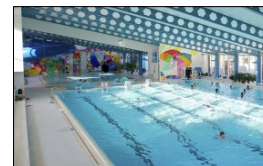
**Kinderzentrum Geissberg**



**Dachausbau Schulhaus Emmersberg**



**Schulhaus Steig**



**Neubau KSS Hallenbad**



**Entwicklung Kammgarn-Areal**



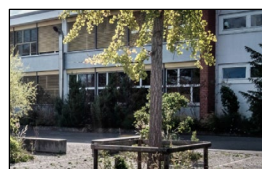
**Schulhaus Kreuzgut**



**Stadthausgeviert (inkl. Verwaltungsneubau)**



**Grosses Haus**



**Schulanlage Alpenblick (Planungskreditvorlage)**



**Aufwertung Adlerstrasse**



**Werkhof SH POWER**



**Magazin Grün Schaffhausen Birch**



**Sanierung Liegenschaft Freudenfels**



**Museum zu Allerheiligen Neueinrichtung Naturabteilung**



**Umstellung Regionalbusflotte auf Elektromobilität**



**Aufwertung Bahnhofstrasse**



**Sanierung Verwaltungsliegenschaft Käfig**

# Lohnrunde: Damit die Stadt auf dem Arbeitsmarkt wettbewerbsfähig bleibt.

## strukturell: +1.25%

- Der **strukturelle Nachholbedarf** gegenüber dem Kanton (total 3.0%) wird mit diesem zweiten Schritt (nach 2023 mit 1.75%) vollständig **aufgeholt**.
- Die Stadt bleibt im immer anspruchsvolleren Arbeitsmarkt und beim Wettbewerb um die besten Talente **wettbewerbsfähig**.
- Die **interne Lohngerechtigkeit** wird verbessert.



Finanzielle Auswirkungen (inkl. Sozialleistungen): +4.0 Mio. Fr./Jahr (ohne Lehrpersonen im Transferaufwand)

## Individuell/generell: +2.25%

- Die **Teuerung** (aktuell 1.7%) kann zumindest teilweise ausgeglichen werden kann (Vermeidung Kaufkraftverlust, inkl. Berücksichtigung OR-Angestellte)
- **Leistungsorientierte Entlohnung**: Gute und ausgezeichnete Leistungen können angemessen finanziell wertgeschätzt werden (entsprechend der Mitarbeiterbeurteilung)

## Temp. Lohnmassnahmen

- **Lohnmassnahmen für homogene Berufsgruppen (Pflege, IT)** ab Sommer 2024 während maximal 4 Jahren: 3% Lohnsummenentwicklung
- Der Nachvollzug der kantonalen Massnahme stellt die Gleichbehandlung des städtischen mit dem kantonalen Personal sicher.



375'000 Fr. im 2024  
750'000 Fr./Jahr ab 2025



- ✓ **Arbeitgeberin Stadt bleibt wettbewerbsfähig!**
- ✓ **Ausgleich der Teuerung**
- ✓ **Belohnung guter Leistungen**
- ✓ **struktureller Nachholbedarf gegenüber Kanton aufgeholt**
- ✓ **Gleichbehandlung städtisches und kantonales Personal**

## Gezielte Stärkung der personellen Ressourcen für Leistungsausbau und Entlastung.

Gezielte Stärkung der personellen Ressourcen: +49.2 FTE, davon ...

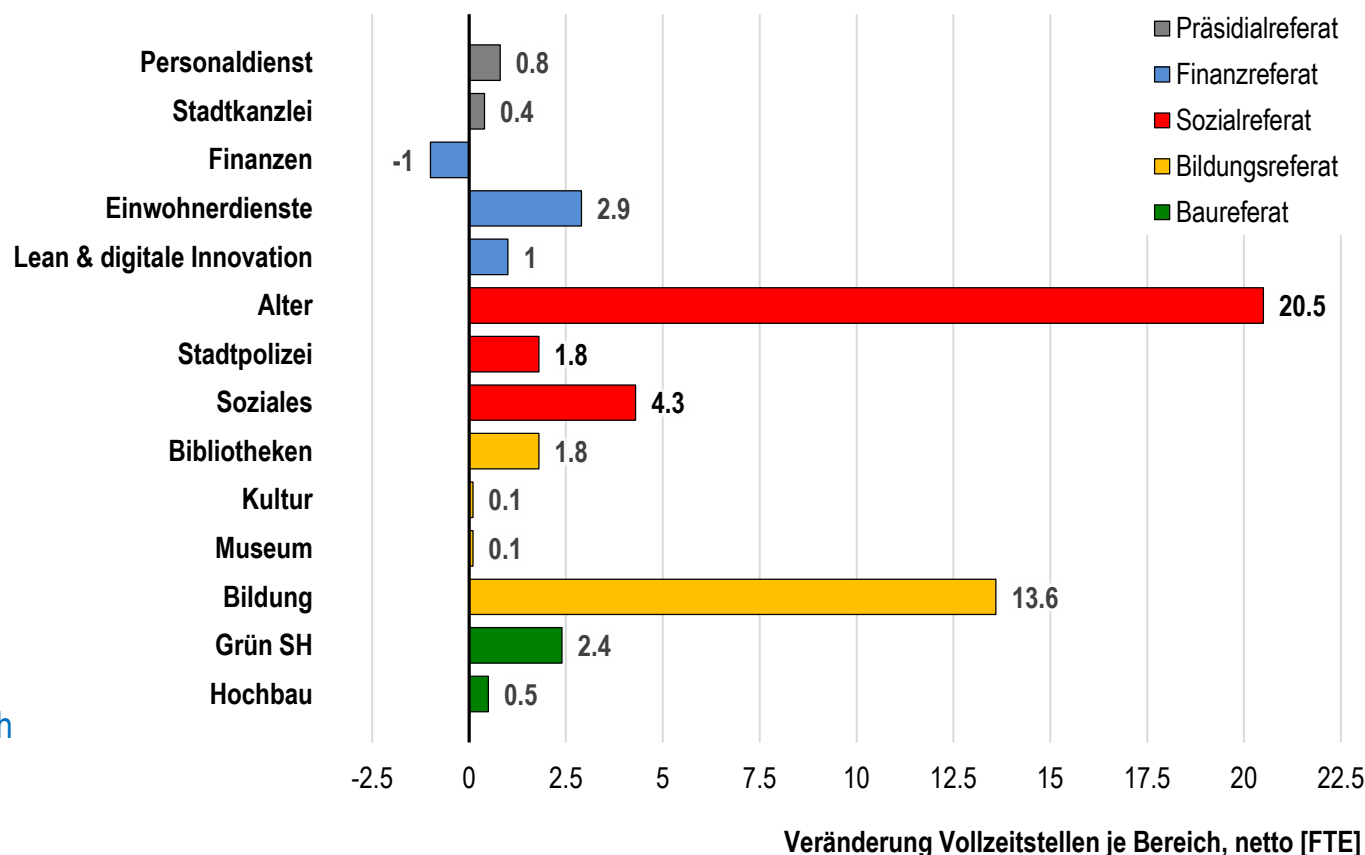
- Alterszentren (+19.9 FTE)
- Schulen (+9.8 FTE)
- Kinderbetreuung und frühe Förderung (+1.7 FTE)

Ziele:

- ✓ **Ausbau des Leistungsangebotes für die Bevölkerung**  
(z.B. bei der Kinderbetreuung)
- ✓ **Entlastung und Verbesserung der Arbeitsbedingungen**  
(insbesondere im Pflegebereich)

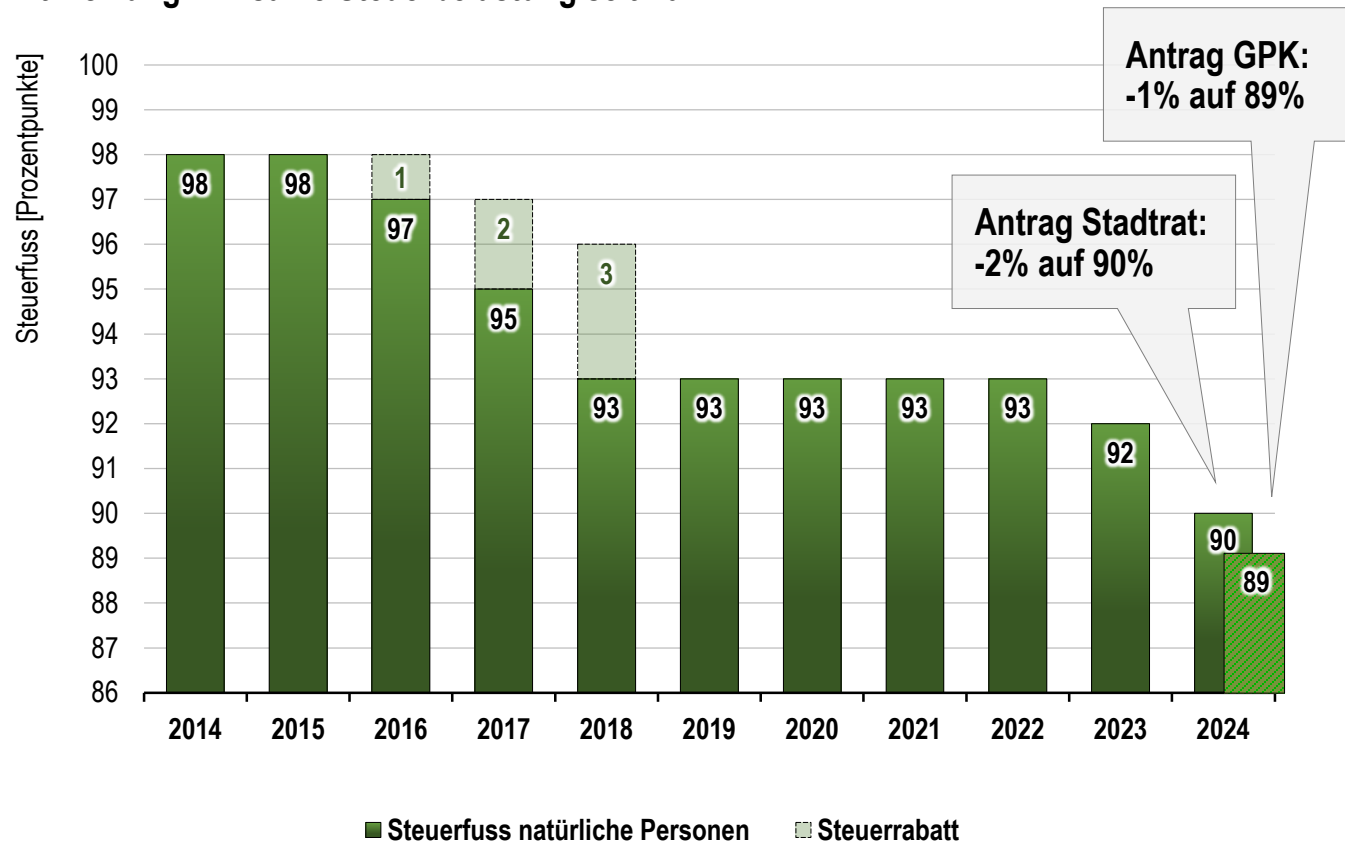
Von den 49.2 FTE ...

- wurden für 25 FTE **separate Vorlagen** verabschiedet bzw. folgen noch  
(z.B. Schulleitungen, Attraktivierung Gesundheitsberufe);
- besteht bei 10 FTE eine **Gegenfinanzierung** von Gemeinden oder dem Kanton (z.B. Schulsozialarbeit, Pflegerestkostenfinanzierung).



## Steuersenkung für natürliche Personen: Die Stadt wird steuerlich noch attraktiver!

### Entwicklung wirksame Steuerbelastung seit 2014



- Die Stadt stärkt ihre steuerliche **Attraktivität als Wohnort** weiter.
- Als urbanes Zentrum mit ausgezeichnetem Service Public verfügt die Stadt über einen innerkantonal **überdurchschnittlich attraktiven Steuerfuss**.
- Zusammen mit kantonalen Steuerentlastungen (Steuerfuss und Gesetzesrevisionen) konnte die **steuerliche Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Schaffhausen** signifikant erhöht werden.



#### Finanzielle Auswirkungen (kalkulatorisch):

pro Prozentpunkt: 1'079'000 Franken

- Antrag Stadtrat 2%: -2.2 Mio. Fr.

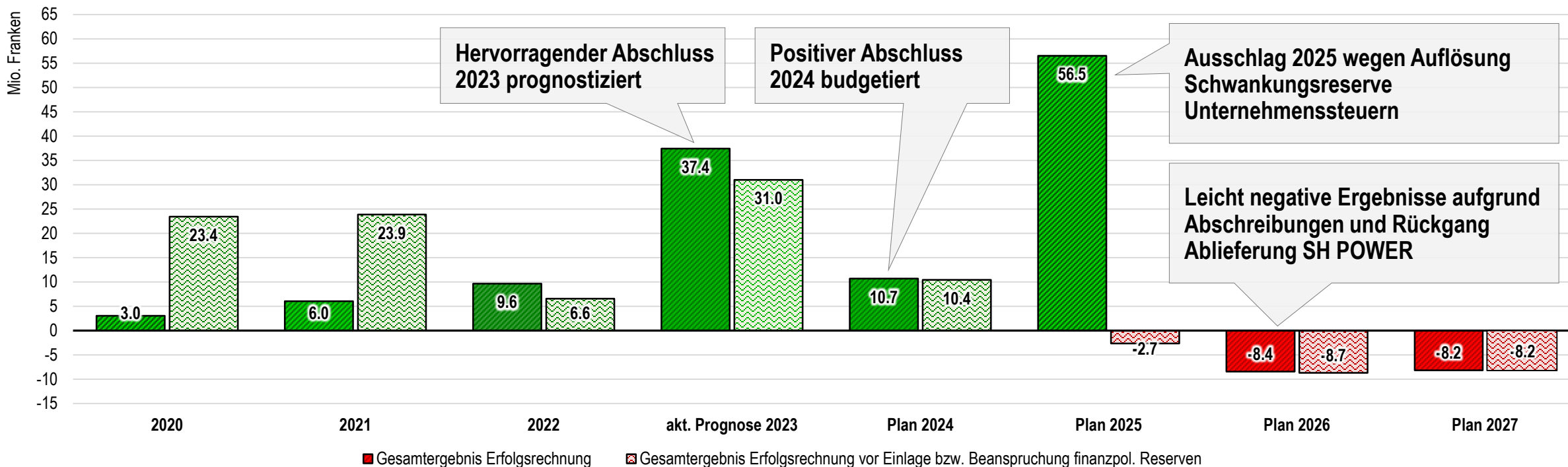
- Antrag GPK 3%: -3.2 Mio. Fr.\*

\* bereits im gezeigten Ergebnis enthalten

# Ein Blick in den Finanzplan

## Positives Ergebnis 2023 und 2024, Ausschlag 2025, leichter Negativtrend bis 2027

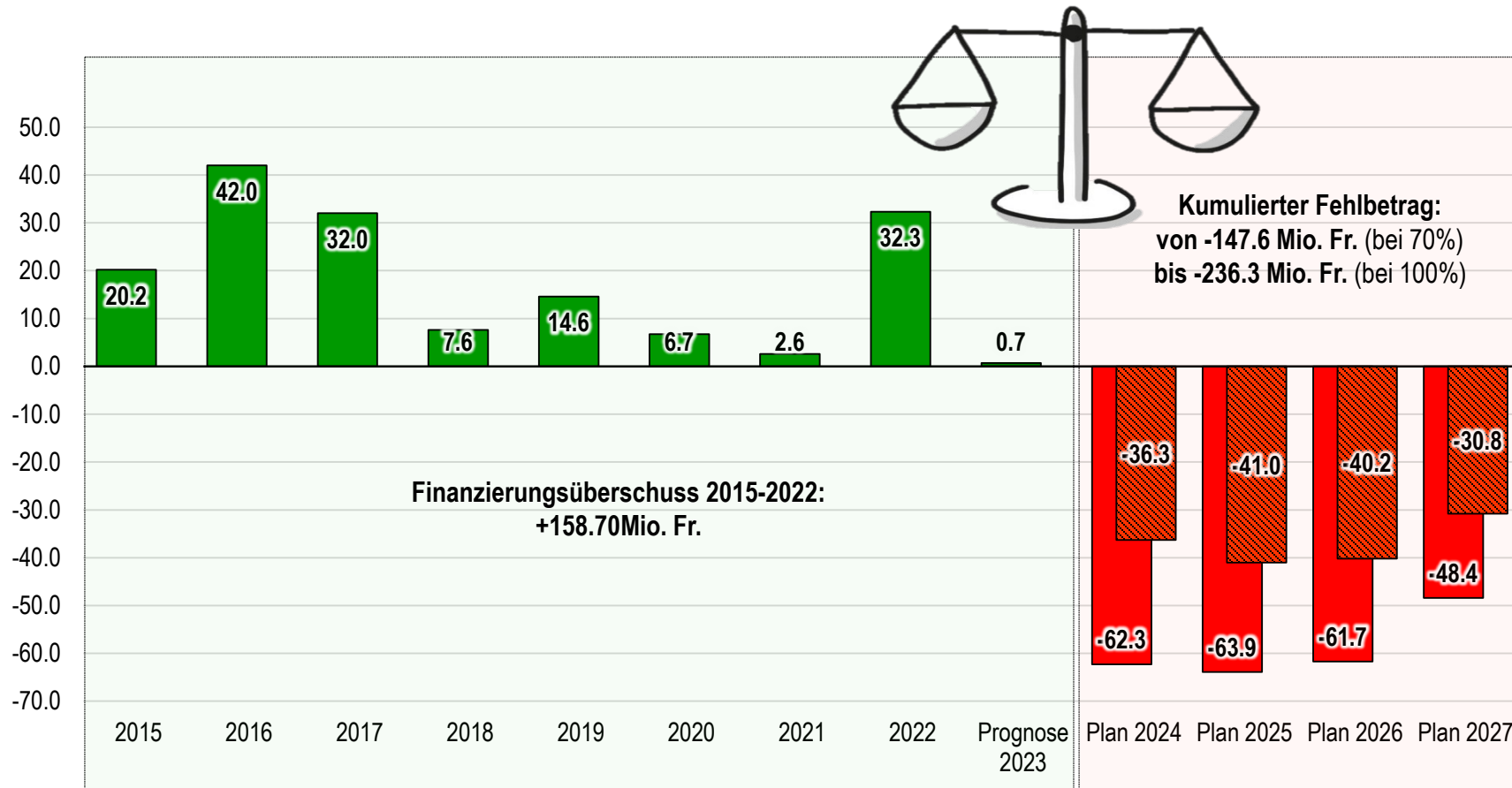
### Erfolgsrechnung 2020 bis 2027



Zahlenbasis: bis 2022 = Rechnung; 2023 = aktualisierte Prognose; 2024 bis 2027 = Finanzplan mit Steuerfuss 89% (Antrag GPK)

# Finanzplan 2024-2027: Langfristig ausgeglichener Finanzierungssaldo

## Finanzierungssaldo 2015 bis 2027

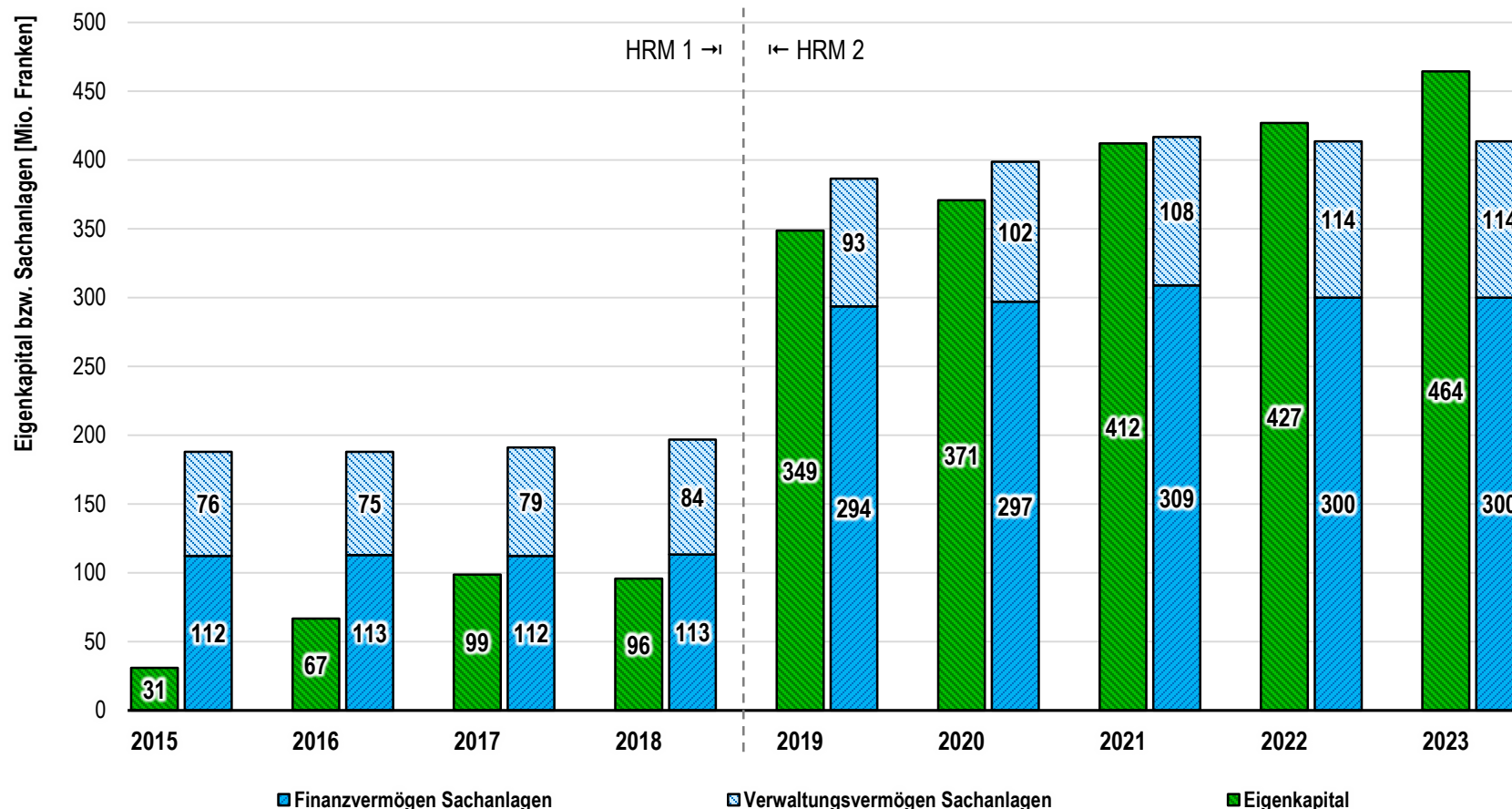


### Unveränderte Strategie des Stadtrates:

Eine investitionsbedingte Neuverschuldung ist vertretbar, solange die Fehlbeträge der Folgejahre nicht grösser werden als die Überschüsse seit 2015.

Zahlenbasis: bis 2022 = Rechnung; 2023 = aktualisierte Prognose; 2024 bis 2027 = Finanzplan mit Steuerfuss 89% (Antrag GPK)

## Ein Blick in die Bilanz als Standortbestimmung: Das Eigenkapital hat sich gut entwickelt. Ein Grossteil der Aktiven ist in Liegenschaften gebunden.



- ✓ Das Eigenkapital hat sich auch unter Herausrechnung der Effekte der Rechnungslegungs-Umstellung sehr erfreulich entwickelt.
- ✓ Ein Grossteil der städtischen Aktiven ist nicht flüssig, sondern in Grundstücken und Gebäuden gebunden.

Zahlenbasis: bis 2022 = Bilanz aus Jahresabschlüssen; 2023: Prognose

## Anträge des Stadtrates

- **Kostenerlass für Stars in town**

Die GPK hatte das Budget (Konto 1201.3635.00) um 49'500 Franken gekürzt.

→ *Antrag auf Wiederaufnahme. Der finanzielle Verhandlungsspielraum ist notwendig. Die GPK erhält die Leistungsvereinbarung nach Unterzeichnung.*

- **Soziales Kunstprojekt**

Die GPK hatte das Konto 4170.3130.00 um 75'000 Fr. gekürzt, um das soziale Kunstprojekt zu streichen

→ *Antrag auf Wiederaufnahme.*

- **Beitrag an Velobörse von Pro Velo**

Die GPK hatte das Konto 6100.3132.00 u.a. um 2'000 Fr. gekürzt, um den Beitrag an die Velobörse zu streichen.

→ *Antrag auf Wiederaufnahme. Die Zusammenarbeit mit Pro Velo macht Sinn.*

- **Steuerfuss für natürliche Personen (Anträge, Ziffer 5)**

→ *Antrag 90% (statt wie von der GPK beantragt 89%)*

# Budget 2024 und Finanzplan 2025-2027

## Grosser Stadtrat, 28. November 2023

**Daniel Preisig**  
Stadtrat, Finanzreferent

Finanzreferat  
Fronwagplatz 24  
CH-8200 Schaffhausen  
Tel. +41 52 632 52 12  
Mobil +41 79 330 74 75  
[daniel.preisig@stsh.ch](mailto:daniel.preisig@stsh.ch)